



Patientendaten

Name, Vorname:

Geburtsdatum: Geschlecht (m/w): Größe (cm): Gewicht (kg):

Hauptdiagnose:

Nebendiagnose(n):

SYMPTOMATIK

Somatische Entwicklung¹

- Körpergewicht:
Unterschreiten der 3. Perzentile Ja Nein
- Körperlänge:
Unterschreiten der 3. Perzentile Ja Nein
- Abfall der Gewichts- und
Wachstumsperzentile > 2 Hauptperzentilen Ja Nein

 Experten empfehlen, bereits bei Abfall um eine Hauptperzentile Maßnahmen zu ergreifen.

Klinische Zeichen der Unterernährung

- Wenig Unterhautfettgewebe Ja Nein
- Gering ausgebildete Muskulatur Ja Nein
- Prominentes Abdomen Ja Nein
- Trockene Haut Ja Nein

Unzureichende Nahrungsaufnahme aufgrund:

- Inappetenz Ja Nein
- Nahrungsverlust über Erbrechen/Spucken Ja Nein
- Erforderliche Trinkmenge wird zu % erreicht

Erhöhter Nährstoffbedarf aufgrund:

- Chronischer Erkrankung Ja Nein
- Akuter Erkrankung Ja Nein
- Chronischer Diarrhoe Ja Nein

Weitere

.....

.....

¹ Claßen M. 2016. pädiatrie hautnah 28: 48-53

PRÜFUNG UND DOKUMENTATION ALTERNATIVER MASSNAHMEN ZUR ENTERALEN ERNÄHRUNG

AMR Kapitel I § 21 „Enterale Ernährung ist bei fehlender oder eingeschränkter Fähigkeit zur ausreichenden normalen Ernährung verordnungsfähig, wenn eine Modifizierung der normalen Ernährung und/oder sonstige ärztliche, pflegerische oder ernährungstherapeutische Maßnahmen zur Verbesserung der Ernährungssituation nicht ausreichen. Enterale Ernährung und sonstige Maßnahmen zur Verbesserung der Ernährungssituation schließen einander nicht aus, sondern sind erforderlichenfalls miteinander zu kombinieren.“

Ursache für die unzureichende normale Ernährung	Maßnahme zur Verbesserung der Ernährungssituation	ausgeführt	Verbesserung der Ernährungssituation	krankheitsbedingt nicht möglich
Unzureichende Energieaufnahme	Kalorische Anreicherung* mit natürlichen Lebensmitteln, erweitertes Nahrungsangebot, kalorienhaltige und nährstoffreiche Zwischenmahlzeiten	<input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schluckstörung	Geeignete Positionierung, Anpassung der Konsistenz der Nahrung, Heilmittel (Logopädie, Ergotherapie) prüfen	<input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Restriktive Diät	Überprüfung der derzeitigen Ernährungsweise	<input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Medikamente	Nebenwirkungen medikamentöser Therapie auf Appetit und Ernährungszustand prüfen	<input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unzureichende Trinkmenge	Ausreichende Trinkmenge sicherstellen	<input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beeinträchtigung geistiger und psychischer Gesundheit	Zuwendung, Aufforderung zum Essen, geduldiges Anreichen	<input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Maßnahmen	Eingehende Beratung	<input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* für Säuglinge: der Muttermilch und/oder Säuglingsnahrung

- Maßnahmen dauerhaft erfolgversprechend Ja Nein
- Maßnahmen kurzfristig erfolgversprechend Ja Nein

Um das akute Nährstoffdefizit zu schließen, ist folgende Verordnung erforderlich:

Trinknahrung/Tag: ml

Infatrini NutriniDrink Multi Fibre NutriniDrink

NutriniDrink Compact Multi Fibre

Andere

.....
Name/Vorname behandelnder Arzt

.....
Datum

Dieser Dokumentationsbogen wurde auf Basis der Empfehlungen der Fachgesellschaft GPGE entwickelt und wird für den außerklinischen Bereich empfohlen.

Stempel/Unterschrift des Arztes

Hinweis: Stillen ist das Beste für Babys. Säuglingsanfangsnahrungen sollten nur auf Rat von Kinderärzten oder anderem medizinischem Fachpersonal verwendet werden. Infatrini und Nutrini Produkte sind Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (bilanzierte Diät). Zum Diätmanagement bei krankheitsbedingter Mangelernährung. Nur unter ärztlicher Aufsicht verwenden.